

Bern, öV-Konzept Inselspital

Auftraggeber

Regionale Verkehrskonferenz Bern-Mittelland

Ausgangslage

Die Regionale Verkehrskonferenz Bern-Mittelland beauftragte das Büro WAM, für eine verbesserte ÖV-Erschliessung des Inselspitals mögliche Varianten auszuarbeiten und deren wesentliche Merkmale vergleichend aufzuzeigen. Die Arbeit an dieser Konzeptstudie, insbesondere der Prozess der Variantenentwicklung, -ausscheidung und -bewertung, wurde von einer Arbeitsgruppe begleitet.

Lösungsvarianten

Nach der Formulierung der Randbedingungen und der Bewertungskriterien, aufbauend auf einer Grundlagenanalyse und der Wünsche der verschiedenen Akteure, wurden Lösungsvarianten ausgearbeitet. Schliesslich verblieben zwei Hauptvarianten: Neuführung der Buslinie 17 durch das Inselareal und die Einführung einer neuen Linie «Inselbus» vom Bahnhof ins Inselareal und zurück

Nach einer detaillierten vergleichenden Bewertung dieser zwei Hauptvarianten kann die Arbeitsgruppe «ÖV-Erschliessung Inselspital» folgende Empfehlungen abgeben:

- Die Hauptvariante «Inselbus» soll weiter verfolgt und konkretisiert werden.
- Eine Haltestelle beim Eingang der neuen Frauenklinik ist in der laufenden Planung des Projekts Tram Bern West weiterhin als Option offen zu halten.
- Die Neuführung der Eilkurse der Linie 14 stadtauswärts auf der Laupen-/Murtenstr. ist als Massnahme zur Kapazitätssteigerung kurzfristig umzusetzen.

